

## Nüchterne Aussichten für Südtirols Wirtschaft

---

 [unsertirol24.com/2021/10/20/nuechterne-aussichten-fuer-suedtirols-wirtschaft/](https://www.unsertirol24.com/2021/10/20/nuechterne-aussichten-fuer-suedtirols-wirtschaft/)

Südtirol | Wirtschaft

von hm 20.10.2021 14:50 Uhr

Im Herbst 2021 ist die Stimmung bei Südtirols Arbeitnehmern gut. Nichtsdestotrotz wird Südtirols Wirtschaft in diesem Jahr noch nicht das Vorkrisenniveau von 2019 erreichen. Das hat das Arbeitsförderungsinstitut AFI am Mittwoch bekanntgegeben. Die Wirtschaftsaussichten für 2022 bleiben mit einem prognostizierten Wachstum von 3,9 Prozent zwar positiv, doch die Inflation und die Pandemie werfen weiterhin ihre Schatten.



APA (dpa/Symbolbild)

Besonders verteuert haben sich in den letzten Monaten Rohstoffe sowie Energie- und Halbfertigprodukte – ein Umstand, der sich zum Teil bereits auf die Verbraucherpreise niederschlägt. Wuchs Südtirols Wirtschaft nach dem massiven Einbruch heuer voraussichtlich noch um passable 5,7 Prozent, prognostizierte das AFI eine Abschwächung des Aufwärtstrends mit 2022.

### Standortnachteile in Südtirol bremsen Wirtschaft

---

Für 2022 erwarte man anhaltende Lieferengpässe im Einkauf von Rohstoffen und Vorprodukten. Mit Abflachen der Pandemie dürften Fernreisen wieder an Attraktivität gewinnen – nicht nur zum Vorteil des Südtiroler Tourismus. Auch am Arbeitsmarkt bahnen sich Engpässe an.

**Quelle:** unsertirol24.com

**Datum:** 20/10/2021 | **Autor:** Du bist Tirol Genossenschaft

**Kategorie:** Si Parla di Noi AFI IPL– Web | **Link:** <https://www.unsertirol24.com/2021/10/20/nuechterne-aussichten-fuer-suedtirols-wirtschaft/>

---

Die Kombination aus Fachkräfteknappheit und geringer Attraktivität von Südtirols Arbeitgebern im europäischen Wettbewerb um die besten Arbeitskräfte hemmt die potentielle Wirtschaftsentwicklung etwas ein. Die AFI-Prognose der BIP-Entwicklung für 2022 bleibt daher bei vorsichtigen 3,9 Prozent.

## Das Resümee

---

„Schreckensszenarien wie Massenarbeitslosigkeit und Pleitewellen von Unternehmen haben sich nicht bewahrheitet“, hob AFI-Direktor Stefan Perini hervor. Das Risiko, den eigenen Arbeitsplatz zu verlieren, bleibe auch nach Aufhebung des Corona-bedingten Kündigungsstopps gering. Die Konjunktur ist allerdings nach wie vor sehr stark vom Pandemieverlauf bestimmt.

Möchtest du die neuesten Meldungen auch auf Facebook erhalten?

Hier  
klicken

| [Unsertirol24](#)

**DISKUTIEREN SIE MIT**

---

Sie müssen [eingelogg](#)t sein, um einen Kommentar zu schreiben.